

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2011 der Schwimmabteilung des DTV 1847

Datum: 09.03.2011
Ort: DTV-Vereinsheim, Dr.-Overhues-Allee
Teilnehmer: s. beiliegende Liste
Beginn: 19.35 Uhr

Top 1: Begrüßung – Jahresbericht des Abt.–Leiters

Volker begrüßt die Anwesenden, stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte.

Volker spricht das Problem der veränderten Nutzung des Hallenbades an. Die Stadt hat sich dabei aus der Finanzierung der Nutzung des Bades durch die Schwimmsport treibenden Vereine zurückgezogen. Günstig gestaltete sich die darauf notwendige Finanzierung der Nutzung des Bades dennoch, da die Stadtwerke in Ihrer Forderung an die Vereine recht mäßig waren. Positiv für die Schwimmabteilung darüber hinaus, dass der Hauptverein die an die Stadtwerke zu zahlende Summe übernimmt. Volker weist, einem „Gerücht“ folgend, darauf hin, dass ihm eine „Übernahme“ der Schwimmbäder durch ein privates Unternehmen, z.B. die DSB, möglich erscheint. Die Anwesenden gedenken Steffis in einer Schweigeminute.

Top 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung

Das Protokoll hatte im Vorfeld der Versammlung zur Einsichtnahme ausgelegen, es war auf die DTV-Internet-Seite gestellt worden, konnte per e-mail angefordert werden und wird deshalb nicht verlesen.

Es wird bei einer Stimmenthaltung genehmigt.

Top 3: Berichte der Fachwarte

Die Berichte lagen zur Einsichtnahme ab 19.00 Uhr aus.

Top 4: Stellungnahme zu den Berichten der Fachwarte

Kasse

Michael erklärt, dass die 2000 €, die im Vorjahr noch vom Hauptverein in der an die Abteilungen gezahlten Summe abgezogen worden waren, in diesem Jahr wieder gezahlt worden sind, so dass der Etat der Schwimmabteilung als ausgeglichen betrachtet werden kann.

Schwimmen

Beate verweist, was die Ergebnisse des zurückliegenden Jahres anbetrifft, auf ihren Bericht. Sie hat im übrigen, da Sascha diese Aufgabe nicht mehr wahrnehmen kann, die Information der Masters über Wettkampftermine übernommen, bis ein Anderer sich bereit erklärt, diese Arbeit wahrzunehmen. Christian Kraus ist ein Kandidat.

Wasserball

Für die Wasserballer liegt eine erfolgreiche Saison zurück. Dabei ernten die Wasserballer, nach Dirk, was die Zahl der Wasserballer und damit der Mannschaften anbetrifft, die Früchte jahrelanger intensiver Jugendarbeit unter Theo und jetzt nachfolgend mit Roman und Nicolai. Sie waren mit dieser positiven Entwicklung allerdings im Bezirk Aachen sehr lange ziemlich allein. Selbst im Mittelrhein-Bezirk hat sich die Zahl der Mannschaften erheblich verringert, oft wird nur noch gegen Spielgemeinschaften gespielt.

Andererseits ziehen jetzt einige Vereine im Bezirk Aachen, was die Jugendarbeit anbetrifft, nach, angeregt und teils angeleitet, durch das Dürener Trainer-Team. Positiv hat sich die Jugendarbeit auch auf die Herrenmannschaft ausgewirkt, an jüngeren Spielern besteht kein Mangel.

Probleme sieht Dirk für die Jugendlichen als Vereinsmitglieder in der höheren schulischen Belastung, G8, und in den doch relativ hohen Kosten, die mit einer Mitgliedschaft verbunden sind. So kostet z.B. ein Lehrgang 70 €. Kostengründe könnten neben etwas zu geringem Engagement im Interesse der Jugendlichen, auf Seiten der Eltern, eine Rolle bei Fahrproblemen anlässlich von Fahrten zu den jeweiligen Spielorten spielen. Hierzu soll ähnlich wie bei den Schwimmern das Gespräch mit den Eltern gesucht werden

Jugend

Da Thorsten als Jugendwart zurückgetreten ist, war die Zahl der Unternehmungen mit den Kindern und Jugendlichen nicht so groß. Sascha konnte als Thorstens Nachfolger gewonnen werden. Geplant sind wiederum das Schlittschuhlaufen und weitere kleinere Maßnahmen.

Ein Zelten auf dem DTV-Gelände, zu dem im zurückliegenden Jahr die Zustimmung seitens des Sommerbad-Vorstandes versagt wurde, soll mit Unterstützung des Abt.-Vorstandes ins Visier genommen werden.

Top 5: Bericht der beiden Kassenprüfer

Christian Kraus und Sascha Quast stellten bei ihrer Prüfung am 16. Jan. 2011 „keine Unregelmäßigkeiten fest“.

Top 6: Entlastung des Abt.-Vorstandes

Auf Theos Vorschlag wird dem Vorstand bei Stimmenthaltung der Vorstandsmitglieder die Entlastung erteilt.

Top 7: Neuwahlen

Auf Volkers Vorschlag, dem, was das Verfahren anbetrifft, nicht widersprochen wird, wird der bisherige Vorstand bei Stimmenthaltung besagter

Vorstandsmitglieder wiedergewählt:

Volker Lehmann zum Abt.-Leiter

Ingo Stelter zum Schriftführer

Michael Lichtwald zum Kassenwart

Beate Seyer zur Schwimmwartin

Dirk Bromand zum Wasserballwart

Stefan Freier zum Techn. Leiter

Top 8: Wahl der beiden Kassenprüfer

Christian Kraus und Marion Kohl werden bei Christians und Michaels Stimmenthaltung zu Kassenprüfern gewählt.

Top 9: Stellungnahme zu evtl. gestellten Anträgen

Es liegen keine Anträge vor

Die Versammlung ist um 20.16 Uhr beendet